

Begleittexte zu den Hörproben

Hans Folz: *Rüglied und Marienlied* (Auszüge)

Sprecher: Frieder Schanze

V.	Frühneuhochdeutscher Text
85	Truckt mich dan eyner das ich quacz
	Und ich yn wider um er gracz,
	Ich wirff yn nider in den, flacz,
	Ob nit die feucht von ym auff spracz,
	Gib ich ym mit ein meister sacz,
	Das er mir pleipt ym. lacz.
	Et sic est finis.
	Hanß Folcz barwirer.
	Im verporgen thon
5	Maria keusch im hochsten grat
	Und ob allem geschopf be gnat,
	Hast hie nach Gabrihelis rat
	Dem sun des vaters gebent stat
	Und yn gezirt in menschlich wat
	Do dich der geist um schat.
10	Do von du aller gnad wurt satt,
	Und was die aller erst wol tat,
	Dar durch des posen geistest fat
	Yn ym geschacht wart und ge mat.
	So pald hie gepaliret glat
	Wart deyner zungen plat
	[...].

Text zitiert nach der Ausgabe: Die Meisterlieder des Hans Folz. Aus der Münchener Originalhandschrift und der Weimarer Handschrift Q. 566, hg. von August L. Mayer, 2., unveränd. Nachdr. der Ausg. von 1908, Dublin / Zürich 1970 (Deutsche Texte des Mittelalters 12), S. 19–20, V. 82–85, S. 20, V. 1–12.